

Buchvorstellung - Die einzige Frau im Raum



Weitere Bücher

Worum geht es?



- Unterdrückung/häusliche Gewalt in einer Ehe
- Nationalsozialismus/Antisemitismus
- Feminismus = Reduzierung auf das Geschlecht/Schönheit
- Behauptung in einer Männerdomäne

Marie Benedict widmet sich Hedy Lamarr, einer Frau, die das Weltgeschehen maßgeblich beeinflusst hat und deren Errungenschaften vergessen wurden. Die Geschichte einer großen Hollywood-Schauspielerin, Glamour-Ikone und einer herausragenden Wissenschaftlerin.

Die Schönheit von Hedy Lamarr, die mit bürgerlichem Namen Hedwig Maria Kiesler hieß und jüdischer Abstammung war, führte zu einer kometenhaften Schauspielkarriere in Wien und zur Heirat mit einem österreichischen Waffenhändler. Durch ihn hatte sie Zugriff auf die Pläne des Dritten Reichs, ein Wissen, das sie später nutzte, um an der Seite der Alliierten zu kämpfen.

Im Jahr 1937 verließ sie ihren gewalttätigen Ehemann und floh über Paris und London nach Hollywood. Dort wurde sie zu Hedy Lamarr, dem weltberühmten Filmstar. Was keiner wusste: Sie war Erfinderin. Und sie hatte eine Idee, die dem Land helfen könnte, die Nazis zu bekämpfen und die moderne Kommunikation zu revolutionieren ... wenn ihr nur jemand zugehört hätte.

Allgemeine Informationen:

- Titel: Die einzige Frau im Raum
- Autor: Marie Benedict
- Erscheinungsjahr: 2019 auf Englisch
- Aufarbeitung einer wahren Begebenheit
- Roman 4, von „Starke Frauen im Schatten der Weltgeschichte“



Meine Meinung:

- spannender Schreibstil und Buchstruktur
- aufklärend = gibt neue Einblicke
- herzerreißend
- Wichtiges Thema = verdient mehr Aufmerksamkeit
- Entwicklung des Hauptcharakters wird gut beschrieben
- trotz des Ich-Erzählers bleibt Geschichte recht distanziert
 - Reue von ihr wird jedoch sehr deutlich